

Advent

Ursula Trippel

Gott, Licht für mich

Lichtritual

Das Lichtritual eignet sich für eine Andacht oder als Teil eines Gottesdienstes.

Alle bekommen eine Kerze, die groß genug ist, um selbst stehen zu können. Die Farbe der Kerze kann je nach Zeit des Kirchenjahres variieren.

Voraussetzung ist, dass alle ihre Kerze vor sich abstellen können. Ist das in der Kirchenbank nicht möglich, kann dieser Teil auch in einem Kreis um den Altar stattfinden.

Alle zünden ihre Kerze reihum an einer großen Kerze an und stellen sie vor sich ab.

Die Liturgin/der Liturg (L) leitet an.

I.

L: Wir halten die Hände über die Flamme und spüren die Wärme. Gemeinsam sprechen wir: Gott, Licht für mich.

Alle: Gott, Licht für mich.

II.

L: Wir legen die Hände auf unser Herz und spüren die Wärme. Gemeinsam sprechen wir: Gott, Liebe für mich.

Alle: Gott, Liebe für mich.

III.

L: Wir breiten die Arme aus, wie in Bereitschaft, ein Geschenk zu empfangen.

Gemeinsam sprechen wir: Gott, Freude für mich. (*Oder:* Gott, Trost für mich.)

Alle: Gott, Freude für mich. (*Oder:* Gott, Trost für mich.)

IV.

Stille

Das Lichtritual kann im Gottesdienst an verschiedenen Stellen begangen werden: zu Beginn im Zusammenhang mit dem Votum, als Kollektengebet, oder auch am Ende des Gottesdienstes beim Segen.

Häufig zeigt sich, dass beim Umgang mit Kerzen im Gottesdienst eine Unsicherheit entsteht, wann diese ausgemacht werden dürfen oder sollen. Hier ist es hilfreich, wenn die Liturgin an der dafür passenden Stelle dazu einlädt, jetzt die Kerzen auszublasen. Wird dies verbunden mit dem Hinweis, dass das Licht zu Hause wieder entzündet werden kann, entsteht dadurch eine innere Verbindung zu dem Gottesdienst. Die zu Hause brennende Kerze erinnert an das, was damit verbunden ist: Gottes Licht, Gottes Liebe, Gottes Freude (Trost) für mich.

Im Kirchenjahr passt das Lichtritual gut in den Advent. Dann kann die Kerze als „Frühstückskerze“ während der Adventszeit brennen und jeden Tag unter die Gewissheit stellen: Gottes Licht, Gottes Liebe, Gottes Freude (Trost) für mich.

Es eignet sich jedoch auch für alle anderen Situationen, in denen es um Licht und um die Begleitung unseres Lebens durch Gott geht.